



# **XMW**

## **Elektronisches Meldewesen im XML- Format**

Außenwirtschaftsstatistik  
Bestandsmeldungen K3 / K4

Frankfurt am Main  
Stand 19. Februar 2021 (Version 4.3)

**Zentralbereich Statistik**  
Technische Abwicklung und Automation, S 211  
Informationsmanagement für Außenwirtschaftsstatistiken, S42

## Allgemeine Hinweise

### Kontakt

Weitere Hilfe können Sie erhalten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten:

[069 9566 7707](tel:06995667707)

[Statistik-S21@Bundesbank.de](mailto:Statistik-S21@Bundesbank.de)

### Alternative zur Einreichung von Meldedateien

Alternativ zur Einreichung von Dateien können Meldungen im Allgemeinen Meldeportal Statistik (AMS) online erfasst werden. Weitere Informationen hierzu finden sich unter folgendem Link:

<https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/elektronische-einreichung/ams>

### Dokumenten-Historie

Nr.	Datum	Datei	Änderung
0	06.05.2015	Formatbeschreibung	Entwurf
1	16.12.2015	Formatbeschreibung_V1	Beschreibung einer K3-/K4-Meldung
2	19.02.2017	Formatbeschreibung_V2	Korrekturen redaktioneller Art
3	04.07.2017	Formatbeschreibung_V3	Kontaktdaten, Dateigröße, Namensraum-Prefixes
4	20.09.2017	Formatbeschreibung_V4	Einschränken von bisher in unbegrenzter Anzahl meldbaren Elementen auf den Maximalwert 5000
5	10.04.2018	Formatbeschreibung_V4	isin-Typ: wie in den Z-Meldungen: Stelle 12 kann ein Großbuchstabe sein
6	07.06.2018	Formatbeschreibung_V4	Ergänzung „kaufmännisch“ bei Rundungen
7	17.01.2019	Formatbeschreibung_V4.1	text2000 auf text2500 erweitert, Zeichensatz für Textfelder erweitert und Tabellen angepasst Element KENNGROESSEN-MELDER nur mit Element BILANZSUMME ermöglicht Element KENNGROESSEN-KONZERN ohne Belegungsvorgaben der Elemente Wert „teilweise“ im Attribut zahlungsmeldung des Elementes VERKAUF-AUSLAND
8	24.03.2020	Formatbeschreibung_V4.2	Änderung der maximalen Dateigröße auf 50 MB Empfohlene Zeichenkodierung wird UTF-8 Beschreibung des erlaubten Zeichensatzes Redaktionelle Änderungen

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Gegenstand .....</b>	<b>5</b>
1.1	Gesetzliche Grundlagen .....	5
<b>2</b>	<b>Einreichung .....</b>	<b>5</b>
2.1	XML .....	5
2.2	Validierung.....	6
2.3	Schema-Dateien.....	6
<b>3</b>	<b>Melde-Datei.....</b>	<b>6</b>
3.1	Datenlieferung .....	6
3.2	Dateiname .....	6
3.3	Dateiformat .....	7
3.3.1	Notation.....	7
3.3.2	Zeichenkodierung und Zeichensatz.....	7
3.3.3	Namensräume.....	9
3.4	Dateigröße.....	9
3.5	Vorbemerkung zur Beschreibung der Elemente .....	9
3.6	Datentypen .....	9
3.6.1	Einfache Datentypen.....	9
	Genutzte einfache Datentypen des Basisschemas.....	9
	Datentypen des DIREKSchema .....	10
	alphanum255 .....	10
	alphanum255NoMin .....	10
	alt.....	10
	isin .....	10
	long .....	10
	meldeart .....	10
	neu .....	10
	prozent .....	11
	text255 .....	11
	text2500 .....	11
3.6.2	Komplexe Datentypen.....	11
	Genutzte komplexe Datentypen des Basisschemas.....	11
	Komplexe Datentypen des DIREKSchema .....	11
	auslaenderType .....	11
	basisFeldType.....	12
	beteiligungskategorieType .....	12
	kenngroessenType.....	13
	meldefreiType .....	14
	unternehmen-PrivatpersonType .....	14
<b>4</b>	<b>Aufbau der XML-Meldung .....</b>	<b>15</b>
4.1	LIEFERUNG-DIREK.....	15
4.1.1	Attribute .....	15
4.1.2	Unterelemente.....	16
4.2	MELDUNG.....	17
4.2.1	Attribute.....	17
4.2.2	Unterelemente.....	17
4.3	FORMULAR-K3.....	18
4.3.1	KENNGROESSEN-MELDER .....	20

4.3.2	KENNGROESSEN-KONZERN.....	20
4.3.3	K3.....	21
4.4	FORMULAR-K4.....	24
4.4.1	Attribute.....	24
4.4.2	Unterelemente.....	24
	K4D.....	26
	K4I.....	28
4.5	FORMULAR-FEHL-K3.....	31
4.5.1	Unterelemente.....	31
4.6	FORMULAR-FEHL-K4.....	32
<b>5</b>	<b>Beispiel.....</b>	<b>33</b>
5.1	Beispiel für eine K 3-Meldung.....	33
5.2	Beispiel für eine K 4-Meldung.....	36

# 1 Gegenstand

Im XML-basierten elektronischen Meldewesen (XMW) nimmt die Deutsche Bundesbank Meldungen im XML-Format entgegen.

Dieses Dokument beschreibt das XML-Format der Bestandserhebung über Direktinvestitionen. Der Schwerpunkt liegt auf fachlichen Inhalten, technische Einzelheiten sind vereinfacht dargestellt.

Technische Dokumentationen (XML-Schema-Dateien) sind auf der Homepage der Deutschen Bundesbank separat erhältlich unter:

<https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/elektronische-einreichung/filetransfer/informationen-zu-meldungen-zur-bestandserhebung-ueber-direktinvestitionen-anlagen-k-3-und-k-4-zur-awv--612244>

Bei Abweichungen oder in Zweifelsfällen sind zur Erstellung von XML-Dateien ausschließlich die XML-Schemadateien maßgeblich.

## 1.1 Gesetzliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Statistiken ist § 11 Abs. 2 des Außenwirtschaftsgesetzes (AWG) in Verbindung mit §§ 63 ff der Außenwirtschaftsverordnung (AWV). Darüber hinaus findet grundsätzlich das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG), insbesondere die Bestimmungen der §§ 9, 15 und 16, Anwendung.

Die gemeldeten Angaben unterliegen der Geheimhaltung statistischer Einzelangaben.

# 2 Einreichung

Die jährlich einzureichenden K3- / K4 - Meldungen können über das ExtraNet eingereicht werden. Dazu kann eine Meldung im Allgemeinen Meldeportal Statistik (AMS) eingegeben oder eine XML-Datei in dem unten beschriebenen Format eingereicht werden.

Informationen zum ExtraNet – Filetransfer und dem AMS finden sich im Internet unter:

[erhttps://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/elektronische-einreichung](https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/elektronische-einreichung)

## 2.1 XML

XML (= "eXtensible Markup Language") ist der Industriestandard zur Definition von Dokumenten mit hierarchisch aufgebauten Inhalten. Es erlaubt die Definition von Elementen und Attributen. Elemente sind als Grundbausteine rekursiv aus Daten und weiteren Elementen zusammengesetzt. Ein Element besteht aus einem öffnenden Marker der Form <elementname>, dem Elementinhalt und einem schließenden Marker der Form </elementname>. Im öffnenden Marker können dem Element Attribute in der Form attributname="attribut" beigefügt werden. Jedes XML-Dokument beschreibt eine Baumstruktur mit einem eindeutigen Wurzelement.

**Beispiel:**

```
<elementname attributname="attribut">  
  <elementname_1>elementinhalt_1</elementname_1>
```

```
<elementname_2>elementinhalt_2</elementname_2>  
</elementname_2>
```

XML-Dateien sind reine Text-Dateien. Ihre Endung ist ".xml".

## 2.2 Validierung

Die Anordnung der Elemente, ihr Format (Zahl, Text, ...) und die Angabe von Attributen wird in einem XML-Schema beschrieben. Genügt eine XML-Datei ihrem Schema, wird sie als valide (gültig) bezeichnet.

Die Validierung einer XML-Datei kann mit gängigen Tools erfolgen.

Weitere Informationen zu XML finden Sie unter

<http://www.w3.org/XML/>

## 2.3 Schema-Dateien

(Die Anordnung der Elemente, ihr Format (Zahl, Text, ...) und die Angabe von Attributen wird in einem XML-Schema beschrieben. Genügt eine XML-Datei ihrem Schema, wird sie als valide (gültig) bezeichnet.)

Zur Validierung werden zwei Schema-Dateien benötigt:

Name	Beschreibung
BbkXmwBasis.xsd	Basis-Schema für XML-Meldungen an die Bundesbank
BbkXmwDirek_2015.xsd	Spezielles Schema für XML-Meldungen der Bestandserhebung über Direktinvestitionen

Beide Schema-Dateien stehen unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/elektronische-einreichung/filetransfer/informationen-zu-meldungen-zur-bestandserhebung-ueber-direktinvestitionen-anlagen-k-3-und-k-4-zur-awv-612244>

## 3 Melde-Datei

### 3.1 Datenlieferung

Eine Datenlieferung besteht aus einer einzelnen XML-Datei pro Meldepflichtigem und Meldetermin.

### 3.2 Dateiname

Der Dateiname der einzureichenden XML-Datei setzt sich aus der Zeichenkette **direk**, dem Meldejahr und der Meldenummer zusammen: **direk\_yyyy\_nr.xml**

Parameter	Inhalt
yyyy	Aktuelles Meldejahr
nr	8-stellige Firmenummer bzw. Bankleitzahl des Meldepflichtigen (nachfolgend auch Melder genannt)

Beispiel: **direk\_2015\_12345678.xml**

### 3.3 Dateiformat

Die Meldedateien werden in XML gemäß dem Direk-XML-Schema codiert (Siehe unten: *ISO-8859-1*).

Jede Datei darf nur die Daten eines Meldepflichtigen zu einem Meldestichtag enthalten.

Der Dateiinhalt ist auf mehrere Zeilen zu verteilen. Die Zeilen sollen eine Länge von 80 Zeichen nicht überschreiten.

#### 3.3.1 Notation

XML unterscheidet Groß- und Kleinschreibung. Im XML-Meldewesen der Bundesbank (XMW) werden Elementnamen grundsätzlich großgeschrieben, Attributnamen klein. Bei verschiedenen Elementen auf gleicher Hierarchiestufe ist in der Regel ihre Reihenfolge zu beachten. Die Reihenfolge von Attributen ist beliebig.

#### 3.3.2 Zeichenkodierung und Zeichensatz

Als Zeichenkodierung wird UTF-8 empfohlen, eine Kodierung nach ISO-8859-1 ist bis auf weiteres möglich, andere Kodierungen werden nicht unterstützt.

Die Kodierung nach UTF-8 wird am Beginn des XML-Dokuments wie folgt deklariert:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
```

Bei der Einreichung von XML-Dateien können Unicode-Zeichen entsprechend DIN SPEC 91379:2019-03 „Zeichen in Unicode für die elektronische Verarbeitung von Namen und den Datenaustausch in Europa; mit digitalem Anhang“ verwendet werden. Zulässig sind alle normativen Zeichen (Siehe DIN Tabellen 3, 5-8; Datentyp C). Kyrillische und griechische Zeichen werden nicht unterstützt. Kombinerende diakritische Zeichen (DIN Tabelle 4) sind nur zur Darstellung der Zeichensequenzen der normativen lateinischen Buchstaben (DIN Tabelle 3) zulässig. Die Spezifikation DIN SPEC 91379:2019-03 mit Anhängen ist kostenlos bei <https://www.beuth.de> erhältlich, eine erweiterte und kommentierte Version kann unter <https://www.xoev.de/downloads-2316#StringLatin> heruntergeladen werden.

Die Zeichen mit einer Sonderbedeutung in XML sind entsprechend der folgenden Tabelle zu kodieren. Siehe <https://www.w3.org/TR/REC-xml>.

Codepoint	Name	Zeichen	Darstellung in XML	Erläuterung
U+0026	AMPERSAND	&	&amp;	Diese Zeichen sind immer zu ersetzen.
U+003C	LESS-THAN SIGN	<	&lt;	
U+003E	GREATER-THAN	>	&gt;	
U+0022	QUOTATION MARK	“	&quot;	Diese Zeichen sind bei der Verwendung in Attributen zu ersetzen.
U+0027	APOSTROPHE	‘	&apos;	

Die Verwendung von Steuerzeichen ist verboten, erlaubt sind nur die folgenden:

Codepoint	Name
U+0009	CHARACTER TABULATION
U+000A	LINE FEED (LF)
U+000D	CARRIAGE RETURN (CR)





### 3.3.3 Namensräume

Um Elemente aus den beiden Schema-Dateien korrekt verwenden zu können, werden zwei Namensräume benötigt. Diese sind im Wurzel-Element <LIEFERUNG-DIREK> zu definieren. Bei der Verwendung der übrigen XML-Elemente in der Lieferung muss jeweils die korrekte Qualifizierung vorangestellt werden. Darüber hinaus wird ein dritter Namensraum benötigt, um zu definieren, wo die primäre Schemadatei liegt.

In dieser Dokumentation wird für das spezielle Schema der namenlose Standard-Namensraum verwendet, sodass für die darin enthaltenen Elemente keine explizite Qualifizierung erfolgt. Für das Basisschema wird der qualifizierte Namensraum „bbk“ definiert und verwendet, sowie für die Schema-Definition der Namensraum „xsi“.

Die Anwendung dieser Konvention für die zu liefernden Dateien wird empfohlen.

```
xmlns:bbk="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xmlns="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01"
```

## 3.4 Dateigröße

Die Dateigröße darf 50 MB nicht überschreiten. Kann diese Einschränkung im berechtigten Einzelfall nicht eingehalten werden, wird mit hinreichend zeitlichem Vorlauf Rücksprache erbeten.

## 3.5 Vorbemerkung zur Beschreibung der Elemente

Die Beschreibung der Elemente erfolgt gemäß nachfolgender Tabelle:

Name	erf. (= erforderlich)	Wertebereich / Format	Bemerkung
ELEMENT	+ Element ist erforderlich - Element kann entfallen <sup>1</sup>	Angabe oder Beschreibung des zulässigen Elementinhalts	Bemerkung zum Element
attribut	+ Attribut ist erforderlich - Attribut kann entfallen	Angabe oder Beschreibung des zulässigen Attributinhalts	Bemerkung zum Attribut

## 3.6 Datentypen

Zahlreiche Datentypen werden bereits im Basisschema definiert. Sie werden hier nur aufgezählt. Zur genaueren Beschreibung wird auf das Basisschema verwiesen.

### 3.6.1 Einfache Datentypen

#### Genutzte einfache Datentypen des Basisschemas

alphanumeric

Allgemeines Textformat für alphanumerische Inhalte mit maximaler Länge 80 Zeichen.

bereich

Feste Zeichenkette "Statistik"

jaNein

Binärer Entscheidungstyp mit den Werten "ja" und "nein"

isoLand

---

<sup>1</sup> Soll ein Element entfallen, dann darf nicht nur der Inhalt entfallen. In diesem Fall muss vollständig auf die Angabe des Elements verzichtet werden.

2-stellig, alphabetisch:

Dieser Datentyp entspricht dem Länderschlüssel eines Landes. Daten dieses Typs bestehen aus einem 2-stelligen alphabetischen ISO-Code. Die möglichen Inhalte für den Länderschlüssel sind dem "Länderverzeichnis für Außenwirtschaftsstatistiken der Bundesrepublik Deutschland" zu entnehmen:

<https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/aussenwirtschaft/schluessselverzeichnisse>

isoWaehrung

3-stellig alphabetisch:

Mit diesem Datentyp kann die Währung, in welcher die zu meldende Bilanz aufgestellt wurde, angegeben werden. Die Angabe erfolgt im 3-stelligen ISO-Währungscode (z. B. EUR, USD). Währungs- bzw. Länderschlüssel ergeben sich laut "Länderverzeichnis für Außenwirtschaftsstatistiken der Bundesrepublik Deutschland" (siehe obiger Link).

## Datentypen des DIREKScemas

### alphanumeric255

Allgemeines Textformat für alphanumerische Inhalte mit einer maximalen Länge von 255 Zeichen.

### alphanumeric255NoMin

Allgemeines Textformat mit Whitespace-Normalisierung für alphanumerische Inhalte und maximaler Länge von 255. Ohne Mindestlänge (kann also einen leeren Inhalt haben).

### alt

Grund für eine nicht mehr gemeldete Beteiligung enthält, mit folgenden gültigen Werten:

Wert	Bedeutung
verkauf-an-inlaender	Beteiligung ist an einen Inländer verkauft worden.
verkauf-an-auslaender	Beteiligung ist ins Ausland verkauft worden
unterschreitet-freigrenze	Die Meldefreigrenze wird unterschritten
fusion-liquidation	Fusion oder Liquidation
storno	Beteiligung wurde für das aktuelle Berichtsjahr versehentlich gemeldet. Die Werte treffen nicht zu.

### isin

12-stelliges Format für die ISIN: Stelle 1-2: Ländercode in Großbuchstaben (A-Z), 3-12: 10-stellige Kombination aus Großbuchstaben (A-Z) und Ziffern (0-9)

### long

Allgemeines Long-Zahlenformat für ganze Zahlen

### meldeart

Art der Meldung für die jeweilige Beteiligung mit folgenden Werten:

Wert	Bedeutung
endgueltig	endgültige Meldung
vorlaeufig	vorläufige Meldung, endgültige wird nachgereicht
unterschreitet-freigrenze	Die Meldefreigrenze wird unterschritten
wird-nachgereicht	Anzeige, dass gemeldet werden muss, Meldung wird nachgereicht.

### neu

Grund für die erstmalige Meldung einer Beteiligung mit folgenden Werten:

Wert	Bedeutung
------	-----------

neugruendung	Unternehmen wurde neu gegründet
kauf-fusion-uebernahme	Kauf von Beteiligung, Unternehmensfusion, -übernahme
ueberschreitet-freigrenze	Die Meldefreigrenze wird überschritten

**prozent**

Allgemeines Zahlenformat ohne Vorzeichen für Prozentangaben.

**text255**

text255 ist als Textformat für alphanumerische Inhalte eine Einschränkung von xs:string auf die maximale Länge von 255.

**text2500**

text2500 ist als Textformat für alphanumerische Inhalte eine Einschränkung von xs:string auf die maximale Länge von 2500.

**3.6.2 Komplexe Datentypen**

**Genutzte komplexe Datentypen des Basisschemas**

bbk:adresse

Der im Basisschema definierte Datentyp bbk:adresse enthält ein abstraktes Element

bbk:IDENTNR, was in DIREK durch das Element FIRMENNR konkretisiert wird. Hier ist die 8-stellige FIRMENNR des Meldepflichtigen einzutragen. Diese ist für Banken die Bankleitzahl und für Nichtbanken die 8-stellige Meldenummer

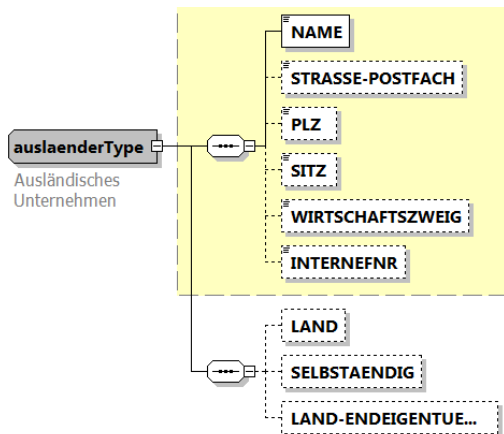
bbk:basisLieferung

bbk:basisMeldung

**Komplexe Datentypen des DIREKschemas**

**auslaenderType**

Der Datentyp auslaenderType enthält Adress- und Stammdateninformationen zu ausländischen Meldeobjekten.



auslaenderType ist eine Erweiterung des Datentyps unternehmen-PrivatpersonType um folgende Elemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
LAND	+	bbk:isoLand	ISO – Länderschlüssel des Ausländers
SELBSTAENDIG	+	bbk:jaNein	„ja“ , wenn es sich um ein rechtlich selbständiges Unternehmen oder eine Privatperson handelt
LAND-ENDEIGENTUEMER	-	bbk:isoLand	ISO – Länderschlüssel

Im Falle der Angabe im K3 Elements (siehe unten) ist als Land das Sitzland der ausländischen Beteiligung anzugeben, im Falle eines K4 Formulars (siehe unten) das Sitzland des ausländischen Beteiligten.

Das Element LAND-ENDEIGENTUEMER muss im Element K4D angegeben werden, wenn der ausländische Beteiligungsgeber selbst ein abhängiges Unternehmen ist.

Beispiel: Für Datentyp auslaenderType im Element FIRMA des Elementes K3:

```
<FIRMA>
  <NAME>Testunternehmen</NAME>
  <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Maschinenbau</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <LAND>GB</LAND>
  <SELBSTAENDIG>nein</SELBSTAENDIG>
</FIRMA>
```

Beispiel: Für Datentyp auslaenderType im Element FIRMA des Elementes K4D:

```
<FIRMA>
  <NAME>Musterbeteiligungsgeber</NAME>
  <SITZ>Bern</SITZ>
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterbranche</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <LAND>CH</LAND>
  <LAND-ENDEIGENTUEMER>US</LAND-ENDEIGENTUEMER>
</FIRMA>
```

## basisFeldType

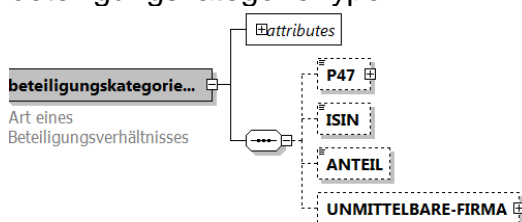
Der Datentyp basisFeldType enthält Informationen für ganzzahlige Werte in Tausend Währungseinheiten. Er ist eine Erweiterung des Typs long um folgende Attribute:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
basisFeld			
einheit	+	feste Zeichenkette: Waehrung	BasisFeld-Werte werden in Währungseinheiten angegeben
dimension	+	feste Zeichenkette: Tsd	BasisFeld-Werte werden in Tausendern angegeben.
beschreibung	-	alphanum255	Optionalen Text zur Beschreibung der Position

Beispiel: Für basisFeldType im Element P40:

```
<P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme">550</P40>
```

## beteiligungskategorieType



Der Datentyp beteiligungskategorieType beschreibt die Art eines Beteiligungsverhältnisses und hat folgende Attribute:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
unmittelbar-beteiligt	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn Melder unmittelbar an einem nicht-börsennotierten Objekt beteiligt ist
mittelbar-beteiligt	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn Melder am Objekt mittelbar beteiligt ist
unmittelbar-bsnotiert	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn Melder unmittelbar an einem börsennotierten Objekt beteiligt ist

und folgende Elemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
P47	-	basisFeldTyp	bei Börsennotierung: Börsenwert der gehaltenen Anteile am Bilanzstichtag in 1000 Währungseinheiten
ISIN	-	isin	bei Börsennotierung: ISIN des Beteiligungsobjektes
ANTEIL	-	prozent	Anteil der Stimmrechte (in %) falls abweichend vom Anteil am Eigenkapital
UNMITTELBARE-FIRMA	-	unternehmen-PrivatpersonType	bei mittelbarer Beteiligung: Unmittelbar beteiligtes Unternehmen

Die Elemente P47 und ISIN müssen angegeben werden, wenn eine unmittelbar gehaltene Beteiligung börsennotiert ist.

Das Element Anteil ist anzugeben, wenn der Anteil an den Stimmrechten vom Anteil am Eigenkapital abweicht.

Das Element UNMITTELBARE-FIRMA ist obligatorisch, wenn eine mittelbare Beteiligung vorliegt.

**Beispiel:** Für beteiligungskategorieType im Element BETEILIGUNGSART einer unmittelbaren börsennotierten Auslandsbeteiligung mit vom Eigenkapital abweichenden Stimmrechten:

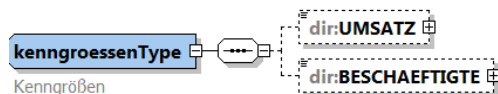
```
<BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="ja">
  <P47 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Boersenwert">550</P47>
  <ISIN>US1234567891</ISIN>
  <ANTEIL>80</ANTEIL>
</BETEILIGUNGSART>
```

**Beispiel:** Für beteiligungskategorieType im Element BETEILIGUNGSART einer mittelbaren Auslandsbeteiligung:

```
<BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="ja" unmittelbar-bsnotiert="nein">
  <UNMITTELBARE-FIRMA>
    <NAME>Name der unmittelbaren ausländischen Obergesellschaft</NAME>
  </UNMITTELBARE-FIRMA>
</BETEILIGUNGSART>
```

## kenngroessenType

Der Typ kenngroessenType fasst die zwei für jedes Unternehmen wichtigen Kenngrößen Umsatz und Beschäftigte zusammen. Beide Elemente können maximal einmal vorkommen.



Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
UMSATZ	-	unsignedlong	Umsatz in Millionen Euro
einheit	+	feste Zeichenkette: Waehrung	
dimension	+	feste Zeichenkette: Mio	
BESCHAEFTIGTE	-	unsignedlong	Zahl der Beschaeftigten
einheit	+	feste Zeichenkette: Anzahl	
dimension	+	feste Zeichenkette: Eins	

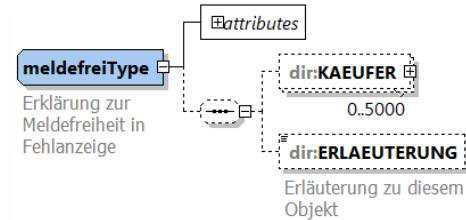
Das Element UMSATZ enthält den Betrag, der in der Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens als Jahresumsatzerlös – ohne Mehrwertsteuer – ausgewiesen wird. Bei Banken ist der Jahresproduktionswert anzugeben; bei Versicherungsgesellschaften sind die gebuchten Bruttobeträge im selbst abgeschlossenen Geschäft und des in Rückdeckung genommenen Geschäfts anzugeben.

Die Zahl der Beschäftigten im Element BESCHAEFTIGTE ist in Vollzeitäquivalenten anzugeben.

Beispiel: Element KENNGROESSEN:

```
<KENNGROESSEN>
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio" >50</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">10</BESCHAEFTIGTE>
</KENNGROESSEN>
```

### meldefreiType



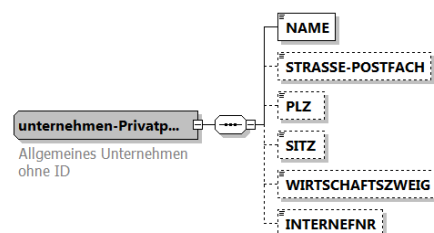
Der **meldefreiType** fasst alle Informationen, für die Erklärung zur Meldefreiheit in der Fehlanzeige zusammen und besteht aus folgenden Elementen und Attributen:

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
meldefreiTyp			
beteiligung	+	bbk:jaNein	"ja", wenn eine Beteiligung besteht
anteil-groesser-gleich-zehn-prozent	-	bbk:jaNein	wenn beteiligung = ja: "ja", wenn der Anteil der Beteiligung >= 10% ist
bilanzsumme-groesser-drei-mio	-	bbk:jaNein	wenn anteil-groessergleich-zehn-prozent = "ja": "ja", wenn die Bilanzsumme > 3 Mio Euro ist
drei-jahre-meldefrei	-	bbk:jaNein	wenn bilanzsumme-groesser-drei-mio = "nein": "ja", wenn in den nächsten 3 Jahren mit Meldefreiheit zu rechnen ist
beteiligung-vorjahr	-	bbk:jaNein	"ja", wenn im Vorjahr eine Beteiligung vorhanden war
KAEUFER	-	unternehmen-PrivatpersonType	bei Verkauf an Inländer: Käufer des Objekts
ERLAEUTERUNGEN	-	text255	optionaler Erläuterungstext

Beispiel: Element FORMULAR-FEHL-K4:

```
<FORMULAR-FEHL-K4 beteiligung="ja" anteil-groessergleich-zehn-prozent="nein" bilanzsumme-groesser-drei-mio="nein" drei-jahre-meldefrei="ja" beteiligung-vorjahr="ja">
  <KAEUFER>
    <NAME>mein Käufer</NAME>
    <STRASSE-POSTFACH>Musterstrasse 2</STRASSE-POSTFACH>
    <PLZ>00000</PLZ>
    <SITZ>Testort</SITZ>
    <WIRTSCHAFTSZWEIG>Großhandel</WIRTSCHAFTSZWEIG>
    <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
  </KAEUFER>
</FORMULAR-FEHL-K4>
```

### unternehmen-PrivatpersonType



Der Datentyp **unternehmen-PrivatpersonType** fasst Adressdaten zu einem Element zusammen und enthält folgende Elemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
NAME	+	alphanum255	Name der Person / des Unternehmens
STRASSE-POSTFACH	-	alphanum255	Straße oder Postfach
PLZ	-	alphanum	Postleitzahl, Länge zwischen 1 und 20
SITZ	-	alphanum255	Sitz des Unternehmens / Wohnort
WIRTSCHAFTSZWEIG	-	alphanum255	Wirtschaftszweig des Unternehmens
INTERNEFNR	-	alphanum255	unternehmensinterne ID

Im Element `Wirtschaftszweig` ist die Art der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens genau anzugeben, möglichst unter Nennung des Produktes, welches das Unternehmen vertreibt oder herstellt (z. B. „Mineralölhandel“ oder „Herstellung von Glaswaren“). Ist ein Unternehmen in mehreren Wirtschaftszweigen tätig, so ist der Schwerpunkt seiner wirtschaftlichen Tätigkeit maßgebend.

**Beispiel:** Für `unternehmen-PrivatpersonType` im Element `FIRMA` des Elements `K4I`:

```
<FIRMA>
  <NAME>Name der mittelbar gehaltenen Beteiligung</NAME>
  <SITZ>Darmstadt</SITZ>
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterbranche</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <INTERNEFNR>xbr123456</INTERNEFNR>
</FIRMA>
```

**Beispiel:** Für `unternehmen-PrivatpersonType` im Element `ABGANG` des Elements `FORMULAR-K4`:

```
<ABGANG alt="unterschreitet-freigrenze">
  <NAME>alte Beteiligung</NAME>
  <SITZ>Berlin</SITZ>
  <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
</ABGANG>
```

## 4 Aufbau der XML-Meldung

Alle XML-Dateien der Außenwirtschaftsstatistik folgen einer gemeinsamen hierarchischen Grundstruktur. Sie beginnt mit einem Wurzelement mit Adressinformationen `LIEFERUNG-DIREK`. Dieses enthält ein Meldungselement `MELDUNG`, welches wiederum die eigentlichen Meldedaten enthält.

### 4.1 LIEFERUNG-DIREK

Das Wurzelement einer `DIREK-XML-Meldung` lautet `LIEFERUNG-DIREK`. Pro Datei kann nur eine Meldung eingereicht werden, die sich auf ein Meldejahr bezieht. Das Element `LIEFERUNG-DIREK` ist eine Erweiterung des Elementes `basisLieferung` des Basisschemas.

#### 4.1.1 Attribute

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
<code>xmlns:xsi</code>	+	feste Zeichenkette: "http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"	Namensraum der XML-Schema-Definition
<code>xmlns:bbk</code>	+	feste Zeichenkette: "http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01"	Namensraum des Basis-Meldeformulars
<code>xmlns</code>	+	feste Zeichenkette: "http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01"	Namensraum für die Meldungen zur Bestandserhebung über Direktinvestitionen mit dem Ausland
<code>version</code>	+	feste Zeichenkette: „1.0“	Versionsnummer des Schemas

erstellzeit	+	xs:dateTime	Erstellzeit der Lieferdatei
Stufe	+	„Test“, „Produktion“	Produktionsstufe
dateireferenz	-	ganze Zahl zwischen 0 und 99	Zähler bei wiederholten Einreichungen
bereich	+	bbk:bereich	„Statistik“
xsi:schemaLocation	+	feste Zeichenkette: "http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01 BbkXmwDirek_2015.xsd"	Suchpfad zum XML-Schema

#### 4.1.2 Unterelemente

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
bbk:ABSENDER	+	bbk:adresse	Adresse des Einreichers (im Regelfall wie Melder, s.u.)
bbk:ERSTELLER	-	bbk:adresse	Adresse des Erstellers
bbk:ADRESSAT	-	bbk: adresse	Adresse des Adressaten (wird nicht beachtet)
bbk:KOMMENTAR	-	bbk:alphanum	In DIREK nicht genutzt
MELDUNG	+	siehe unten	DIREK-Meldung

Das Element `bbk:ABSENDER` ist vom komplexen Datentyp `bbk:adresse`. Inhaltlich stehen hier Adress- und Kontaktinformationen der Institution, die die XML-Datei eingereicht haben und für die technische Übermittlung der Daten verantwortlich ist.

Das Element `bbk:ERSTELLER` ist optional und vom komplexen Datentyp `bbk:ADRESSE`. Es enthält Adressinformationen zum Ersteller der XML-Meldung, sofern er nicht mit dem Meldepflichtigen identisch ist. Falls beim Dritteinreicher eine inhaltliche Bearbeitung der Meldungen stattfindet, ist hier der fachliche Kontakt anzugeben.

Das Element `bbk:ADRESSAT` ist im allgemeinen Schema vorgesehen, entfällt jedoch für DIREK-Meldungen.

Das Element `bbk:KOMMENTAR` wird nicht genutzt. Stattdessen steht das Element `MITTEILUNG` im Element `FORMULAR-K3` bzw. `FORMULAR-K4` zur Verfügung.

Das Element `MELDUNG` ist obligatorisch. Es muss genau einmal auftreten und fasst alle Meldedaten eines einzelnen Melders zusammen. Zu diesen Meldedaten gehören die Adresse des Melders, der Meldetermin und die eigentlichen Meldedaten zu diesem Termin. Die `MELDUNG` hat Attribute und Unterelemente, die im nächsten Abschnitt erläutert werden.

Kein Unterelement von `MELDUNG` darf mehr als **16.000** mal vorkommen.

#### Beispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
<LIEFERUNG-DIREK xmlns:bbk="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01" version="1.0"
erstellzeit="2015-12-17T09:30:47Z" stufe="Produktion"
bereich="Statistik" xsi:schemaLocation="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01 BbkXmwDirek_2015.xsd">
  <bbk:ABSENDER>
    <FIRMENNR>01234567</FIRMENNR>
    <bbk:NAME>Mustermann GmbH</bbk:NAME>
    <bbk:STRASSE>Statistikstrasse 8</bbk:STRASSE>
    <bbk:PLZ>99999</bbk:PLZ>
    <bbk:ORT>Bad Musterbach</bbk:ORT>
    <bbk:LAND>DE</bbk:LAND>
    <bbk:KONTAKT>
      <bbk:ANREDE>Herr</bbk:ANREDE>
      <bbk:VORNAME>Mark</bbk:VORNAME>
      <bbk:ZUNAME>Mustermann</bbk:ZUNAME>
    </bbk:KONTAKT>
  </bbk:ABSENDER>
</LIEFERUNG-DIREK>
```



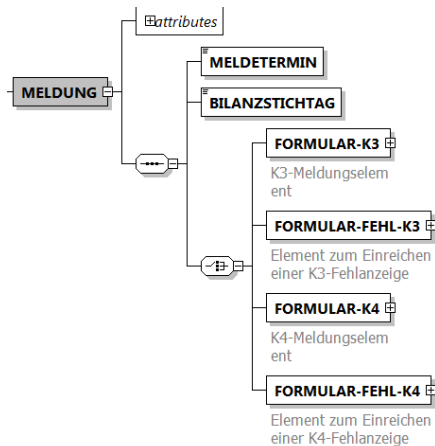
```

        <bbk:ABTEILUNG>Statistik</bbk:ABTEILUNG>
        <bbk:TELEFON>9999999999</bbk:TELEFON>
        <bbk:FAX>9999999999</bbk:FAX>
        <bbk:EMAIL>mark.mustermann@musterman.de</bbk:EMAIL>
        <bbk:EXTRANET-ID>EXN12345</bbk:EXTRANET-ID>
    </bbk:KONTAKT>
</bbk:ABSENDER>
<MELDUNG erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" aenderungstammdaten="ja" korrekturmeldung="nein" nachmeldung="nein">
    <!-- Meldung für die Direktinvestitionsstatistik -->
</MELDUNG>
</LIEFERUNG-DIREK>
    
```

## 4.2 MELDUNG

Die Lieferung enthält genau ein Element `MELDUNG`. Es fasst alle Meldedaten eines einzelnen Melders zusammen. Zu diesen Meldedaten gehören die Adresse des Melders, der Meldetermin und die eigentlichen Meldedaten zu diesem Termin.

Das Element `MELDUNG` ist eine Erweiterung des Elementes `bbk:basisMeldung` des Basisschemas



### 4.2.1 Attribute

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
erstellzeit	+	xs:dateTime	Erstellzeit der Meldung
storno	-	bbk:jaNein	Handelt es sich um eine Stornomeldung
aenderungStammdaten	-	bbk:jaNein	"ja", falls sich seit der letzten Lieferung die Stammdaten des Melders geändert haben (Element "Melder", s.u.). Der Standardwert ist „nein“
korrekturmeldung	-	bbk:jaNein	„ja“, falls es sich um eine Korrekturmeldung handelt
nachmeldung	-	bbk:jaNein	„ja“, falls es sich bei der aktuellen Meldung um eine Nachmeldung handelt. Der Standardwert ist „nein“

Das Attribut `storno` oder `korrekturmeldung` ist anzugeben, wenn eine bereits eingereichte Meldung nachträglich storniert oder korrigiert wird.

Sollten in einer früheren Datenlieferung nicht alle zu meldenden Beteiligungen eingereicht worden sein, können diese unter Angabe des Attributs `nachmeldung` nachgereicht werden.

Das Attribut `aenderungStammdaten` ist immer dann anzugeben, wenn sich die Stammdaten des Melders gegenüber der letztmaligen Lieferung geändert haben.

### 4.2.2 Unterelemente

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
------	------	-----------------------	-----------

MELDER	+	bbk:adresse	Stammdaten des Melders
KOMMENTAR	-	bbk:alphanum	Anmerkung zur Meldung
MELDETERMIN	+	xs:gYear	Berichtsjahr
BILANZSTICHTAG	+	xs:date	Bilanzstichtag des Meldepflichtigen
FORMULAR-K3	-	s.u.	Meldung K3
FORMULAR-K4	-	s.u.	Meldung K4
FORMULAR-FEHL-K3	-	s.u.	Fehlanzeige K3
FORMULAR-FEHL-K4	-	meldefreiType	Fehlanzeige K4

#### Anmerkungen:

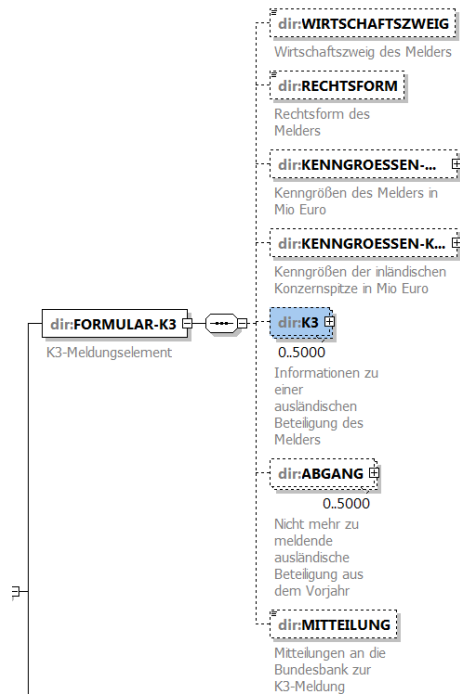
- Die Elemente MELDER, MELDETERMIN und BILANZSTICHTAG müssen genau einmal vorkommen.
- Für das Element MELDER ist neben FIRMENNR und NAME auch die vollständige Adresse sowie die Kontaktdaten des fachlichen Ansprechpartners anzugeben.
- Es muss genau eines der Elemente FORMULAR-K3, FORMULAR-K4, FORMULAR-FEHL-K3, FORMULAR-FEHL-K4 vorkommen.
- Das Element FORMULAR-K3 beschreibt die Meldung über Beteiligungen des Melders im Ausland.
- Das Element FORMULAR-FEHL-K3 muss dann genutzt werden, wenn im Vorjahr eine K3-Meldepflicht bestanden hat, die nun erloschen ist (Fehlanzeige). Diese Meldung kann auch unabhängig einer vorangegangenen Meldepflicht eingereicht werden.
- Das Element FORMULAR-K4 beschreibt die Meldung über Vermögensanteile von Ausländern am Meldepflichtigen sowie seinen deutschen Tochterunternehmen.
- Das Element FORMULAR-FEHL-K4 muss dann genutzt werden, wenn im Vorjahr eine K4-Meldepflicht bestanden hat, die nun erloschen ist (Fehlanzeige). Diese Meldung kann auch unabhängig einer vorangegangenen Meldepflicht eingereicht werden.

#### Beispiel:

```
<MELDUNG erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" aenderungstammdaten="ja" korrekturmeldung="nein"
nachmeldung="nein">
  <bbk:MELDER>
    <FIRMENNR>01234567</FIRMENNR>
    <bbk:NAME>Mustermann GmbH</bbk:NAME>
    <bbk:STRASSE>Industriehof</bbk:STRASSE>
    <bbk:PLZ>12345</bbk:PLZ>
    <bbk:ORT>Bad Musterbach</bbk:ORT>
    <bbk:LAND>DE</bbk:LAND>
    <bbk:KONTAKT>
      <bbk:ANREDE>Herr </bbk:ANREDE>
      <bbk:VORNAME>Max</bbk:VORNAME>
      <bbk:ZUNAME>Mustermann</bbk:ZUNAME>
      <bbk:ABTEILUNG>Statistik</bbk:ABTEILUNG>
      <bbk:TELEFON>9999999</bbk:TELEFON>
      <bbk:FAX>999999999</bbk:FAX>
      <bbk:EMAIL>max.mustermann@example.com</bbk:EMAIL>
      <bbk:EXTRANET-ID>EXN12345</bbk:EXTRANET-ID>
    </bbk:KONTAKT>
  </bbk:MELDER>
  <MELDETERMIN>2015</MELDETERMIN>
  <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
  <FORMULAR-K3>
    <!-- K3-Meldeformular -->
  </FORMULAR-K3>
</MELDUNG>
```

## 4.3 FORMULAR-K3

Das FORMULAR-K3 beschreibt die Meldung über Vermögen von Inländern im Ausland (K3) und ist immer anzugeben, wenn eine K3-Meldepflicht besteht. Es kommt in der Meldung nur einmal vor.



FORMULAR-K3 hat keine Attribute und folgende Unterelemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
WIRTSCHAFTSZWEIG	-	alphanum255	Wirtschaftszweig des Melders
RECHTSFORM	-	alphanum255	Rechtsform des Melders
KENNGROESSEN-MELDER	-	s.u.	Kenngrößen des deutschen Investors
von-inlaender-abhaengig	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn der Meldepflichtige von einem andern deutschen Unternehmen abhängig ist
KENNGROESSEN-KONZERN	-	s.u.	Kennzahlen des deutschen Konzerns, falls der Meldepflichtige zu einem deutschen Konzern gehört <sup>1</sup>
nationalebilanz	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn nach nationaler Rechnungslegung bilanziert wurde
K3	-	s.u.	K3-Beteiligung
lfdnr	+	unsignedlong	Laufende Nummer
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgueltig“, „vorlaeufig“, „wird-nachgereicht“)
neu	-	neu	bei erstmaliger Meldung: Grund der erstmaligen Meldung
ABGANG	-	unternehmen-PrivatpersonType	Beteiligungen, die nicht mehr gemeldet werden.
alt	-	alt	Abgangsgrund der Meldung
MITTEILUNG	-	text2500	Raum für Mitteilungen an die Bundesbank im Textformat max. 2500 Zeichen lang

Die Elemente WIRTSCHAFTSZWEIG, RECHTSFORM und KENNGROESSEN-MELDER sind für alle Mel-der außer Privatpersonen obligatorisch und kommen nur einmal vor.

Das Element KENNGROESSEN-KONZERN kann max. einmal vorkommen und ist erforderlich, wenn in KENNGROESSEN-MELDER das Attribut von-inlaender-abhaengig „ja“ enthält.

Für jede Beteiligung im Ausland, die der K3-Meldepflicht unterliegt, ist ein eigenes K3-Element anzu-geben. Die Zahl der K3-Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Ele-mente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten An-sprechpartnern gebeten.

Für Beteiligungen, die zuvor meldepflichtig waren und es nun erstmalig nicht mehr sind, ist ein ABGANG-Element anzugeben. Die Zahl der ABGANG -Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es not-wendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

Beispiel:

```
<FORMULAR-K3>
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Handel mit ...</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <RECHTSFORM>GmbH</RECHTSFORM>
  <KENNGROESSEN-MELDER von-inlaender-abhaengig="ja">
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
    <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">0</BILANZSUMME>
  </KENNGROESSEN-MELDER>
  <KENNGROESSEN-KONZERN nationalebilanz="nein">
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">50</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">50</BESCHAEFTIGTE>
    <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">100</BILANZSUMME>
  <KONZERN>
    <NAME>Konzern</NAME>
    <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
  </KONZERN>
</KENNGROESSEN-KONZERN>
<K3 lfdnr="1" meldeart="endgueltig" neu="neugruendung">
  <FIRMA>
    <!--Daten der Firma -->
  </FIRMA>
<BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="ja" unmittelbar-bsno-
tiert="nein">
  <UNMITTELBARE-FIRMA>
    <!--Infos unmittelbare Firma -->
  </UNMITTELBARE-FIRMA>
</BETEILIGUNGSART>
<KENNGROESSEN>
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
</KENNGROESSEN>
<BILANZ>
  <!-- Bilanz der Beteiligung -->
</BILANZ>
</K3>
<ABGANG alt="verkauf-an-inlaender">
  <NAME>alte Beteiligung</NAME>
  <SITZ>Boston</SITZ>
  <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
</ABGANG>
</FORMULAR-K3>
```

### 4.3.1 KENNGROESSEN-MELDER

Das Element KENNGROESSEN-MELDER hat ein Attribut:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
von-inlaender-abhaengig	+	bbk:jaNein	ja“, wenn der Meldepflichtige von einem anderen deutschen Unternehmen abhängig ist

und folgende Unterelemente, die alle nur einmal vorkommen können.

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
UMSATZ BESCHAEFTIGTE	-	kenngroessenType	Umsatz in Millionen Euro und Beschäftigtenzahl des deutschen Investors
BILANZSUMME	+	s.u.	Bilanzsumme des deutschen Investors
einheit	+	feste Zeichenkette: Waehrung	die Bilanzsumme wird in Millionen Euro angegeben
dimension	+	feste Zeichenkette: Mio	die Bilanzsumme wird in Millionen Euro angegeben

Beispiel:

```
<KENNGROESSEN-MELDER von-inlaender-abhaengig="ja">
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
  <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">50</BILANZSUMME>
</KENNGROESSEN-MELDER>
```

### 4.3.2 KENNGROESSEN-KONZERN

Das Element KENNGROESSEN-KONZERN hat ein Attribut:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
nationalebilanz	-	bbk:jaNein	„ja“, wenn nach nationaler Rechnungslegung bilanziert wurde

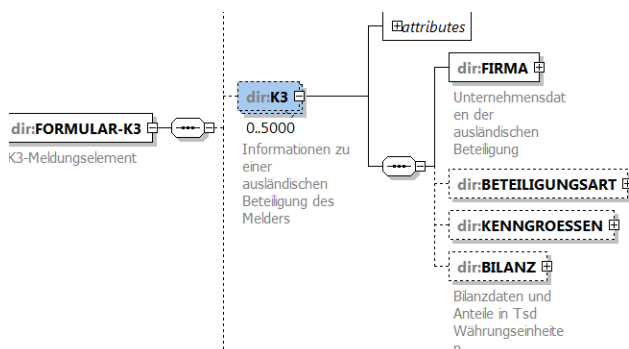
und folgende Unterelemente, die alle einmal vorkommen können.

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
KENNGROESSEN	-	kenngroessenType	Umsatz und Beschäftigtenzahl des deutschen Konzerns
BILANZSUMME	-	s.u.	Bilanzsumme des deutschen Konzerns
einheit	+	feste Zeichenkette: Waehrung	die Bilanzsumme wird in Millionen Euro angegeben
dimension	+	feste Zeichenkette: Mio	die Bilanzsumme wird in Millionen Euro angegeben
Konzern	-	unternehmen_Privatperson	Name des Konzerns

### Beispiel:

```
<KENNGROESSEN-KONZERN nationalebilanz="nein">
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">50</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">50</BESCHAEFTIGTE>
  <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">100</BILANZSUMME>
  <KONZERN>
    <NAME>Konzern</NAME>
    <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
  </KONZERN>
</KENNGROESSEN-KONZERN>
```

### 4.3.3 K3



Das Element K3 beschreibt eine Beteiligung im Ausland. Für jede Beteiligung ist ein eigenes K3-Element zu erstellen. Die Zahl der K3-Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

Das Element K3 hat folgende Attribute:

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
lfdnr	+	unsignedlong	laufende Nummer der K3-Beteiligung
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgültig“, „vorläufig“, „wird-nachgereicht“)
neu	-	neu	bei erstmaliger Meldung Grund für die Meldung

Das Element K3 hat folgende Unterelemente, die maximal nur einmal vorkommen können.

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
FIRMA	+	auslaenderType	ausländische Beteiligung
BETEILIGUNGSART	-	beteiligungskategorieType	Art des Beteiligungsverhältnisses

KENNGROESSEN	-	kenngroessenType	Kenngrößen des Beteiligungsobjektes
BILANZ	-	s.u.	Bilanz und Beteiligungsanteile an der ausländischen Beteiligung

Im Element `Firma des Typs auslaenderType` ist für das `K3` Element die Angabe des Wirtschaftszweiges und des Sitzes obligatorisch.

Die Elemente `BETEILIGUNGSART`, `KENNGROESSEN` und `BILANZ` sind für vorläufige und endgültige Meldungen obligatorisch.

Das Element `BILANZ` in `K3` enthält die Bilanzdaten einer ausländischen Beteiligung und die dem Melder zuzurechnenden Anteile. Die Werte sind in der Währung anzugeben, in welcher die Bilanz des Unternehmens im Ausland aufgestellt wurde, und zwar in Tausend Währungseinheiten. Für jede Beteiligung muss ein eigenes `BILANZ`-Element erstellt werden. Das Element hat keine Attribute und folgende Unterelemente, welche in der vorgegebenen Reihenfolge anzugeben sind:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
BILANZSTICHTAG	+	xs:date	Bilanzstichtag des Objekts
WAEHRUNG	+	bbk:isoWaehring	Währung
P08	-	basisFeld	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital - insgesamt
P09	-	basisFeld	Auf den Melder entfallender Anteil von P08
P10	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P08
P11	-	basisFeld	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt
P12	-	basisFeld	Finanzanlagen - insgesamt
P13	-	basisFeld	Anteile an verbundenen Unternehmen/Beteiligungen - insgesamt
P15	-	basisFeld	Auf den Melder entfallender Anteil von P50
P16	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P49
P17	-	basisFeld	Umlaufvermögen - insgesamt
P19	-	basisFeld	Auf den Melder entfallender Anteil von P52
P20	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P51
P21	-	basisFeld	Übrige Aktiva - insgesamt
P22	-	basisFeld	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag - insgesamt
P23	-	basisFeld	Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt
P24	-	basisFeld	Auf den Melder entfallender Anteil von P23
P25	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: Anteil des als unmittelbar beteiligt genannten Unternehmen an P23
P29	-	basisFeld	Kapitalrücklage - insgesamt
P30	-	BasisFeld	Gewinnrücklagen - insgesamt
P31	-	basisFeld	Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt
P32	-	basisFeld	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P33	-	basisFeld	Verbindlichkeiten - insgesamt
P35	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt
P36	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P35
P37	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P38	-	basisFeld	Auf den Melder entfallender Anteil von P37
P39	-	basisFeld	Übrige Passiva - insgesamt
P40	+	basisFeld	Bilanzsumme - insgesamt
P48	-	basisFeld	Außerordentliches Ergebnis als Anteil am Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P49	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen im Ausland - insgesamt
P50	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P51	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt

P52	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P53	-	basisFeld	kumulierte erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen – insgesamt (sofern nach internationaler Rechnungslegung bilanziert wird)
P54	-	basisFeld	auf den Melder entfallender Anteil von P13 (gehaltene Anteile am eigenen Melder)
P55	-	basisFeld	Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P13 (gehaltene Anteile an der eigenen unmittelbar beteiligten Muttergesellschaft im Ausland)
VORABAUSSCHUETTUNG	-	text255	Angaben zu Ausschüttungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (z. B. Interimsdividende), max. 255 Zeichen
RECHNUNGSLEGUNG	-	text255	Angabe der verwendeten Rechnungslegungsvorschrift (z. B. IFRS, US-GAAP), max. 255 Zeichen
ERLAEUTERUNG	-	text255	Kurzerläuterungen, max. 255 Zeichen

Die optionalen Elemente P.. der BILANZ in K3 dürfen nur dann entfallen, wenn ein leerer Wert vorliegt. Sollte der Wert vorhanden sein und kaufmännisch gerundet weniger als 1 Tsd. Währungseinheiten betragen, ist eine Null anzugeben.

Darüber hinaus sind den Bilanzwerten die nach den Vorschriften des Sitzlandes aufgestellten Bilanzen der Unternehmen, über die berichtet wird, vor Gewinnverwendung zugrunde zu legen. Dies kann auch auf der Grundlage von Einzelabschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften erfolgen, sofern diese im Sitzland des Investitionsobjektes zulässig sind. Angaben sollten möglichst nicht aus Bilanzen entnommen werden, die der Einbeziehung in einen Konzernabschluss dienen.

Für die Zuordnung einzelner Bilanzposten zu den Positionen im Ausweisschema des Meldeformulars sind, soweit möglich, die Abgrenzungs- und Gliederungsvorschriften für die Bilanz einer deutschen Kapitalgesellschaft sinngemäß anzuwenden. Geht aus der Bilanz die Aufgliederung der Rücklagen nicht in der Weise hervor, wie sie in der Meldung vorgesehen ist, so sind die Beträge den Positionen zuzuordnen, denen sie vermutlich am ehesten entsprechen, z. B. „Agio“ der P29 („Kapitalrücklage“). Rückstellungen sind nur dann als Rücklage auszuweisen, wenn sie Eigenkapitalcharakter besitzen. Sonst gehören Sie in P39 („Übrige Passiva“).

Für die Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten sind die zu meldenden Beträge deren Vermögensaufstellungen zu entnehmen.

#### Plausibilitäten für Bilanz:

Folgende Bedingungen für die Bilanz sind nicht im Schema hinterlegt, müssen aber trotzdem erfüllt werden:

1. Summe der Aktiva = Bilanzsumme  
 $P40 = P08 + P11 + P12 + P17 + P21 + P22$
2. Summe der Passiva = Bilanzsumme  
 $P40 = P23 + P29 + P30 + P31 + P32 + P33 + P39 + P53$
3.  $P08 \geq P09 + P10$
4.  $P13 \geq P54 + P55$
5.  $P17 \geq P51 + P52$
6.  $P12 \geq P13 + P49 + P50$
7.  $P49 \geq P16$
8.  $P50 \geq P15$
9.  $P51 \geq P20$
10.  $P52 \geq P19$
11.  $P23 \geq P24 + P25$
12.  $P33 \geq P35 + P37$
13.  $P35 \geq P36$
14.  $P37 \geq P38$

#### Beispiel:

```
<BILANZ>
<BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
<WAEHRUNG>USD</WAEHRUNG>
<P08 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital - insgesamt">500</P08>
<P09 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P08">200</P09>
```

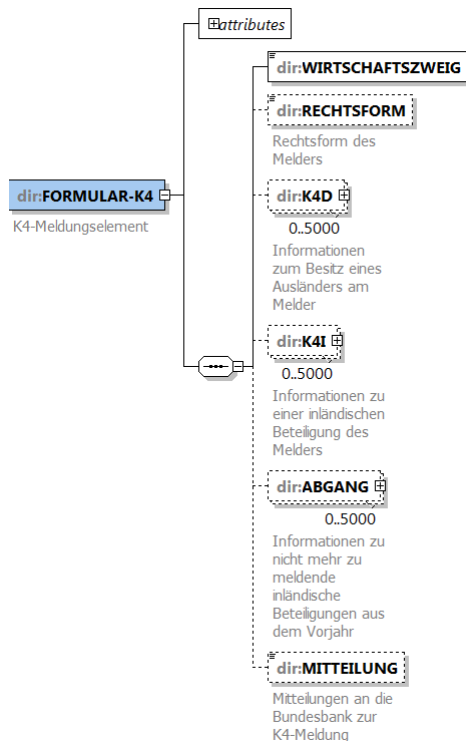
```

<P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">200</P11>
<P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">200</P12>
<P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">100</P22>
<P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesam">300</P23>
<P24 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P23">300</P24>
<P29 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Kapitalrücklage - insgesamt">200</P29>
<P30 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnrücklagen - insgesamt">300</P30>
<P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">200</P32>
<P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">1000</P40>
<P49 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen im Ausland - insgesamt">200</P49>
<ERLAEUTERUNG>Dividendenausschüttung in Höhe von 50 Mio. USD</ERLAEUTERUNG>
</BILANZ>

```

## 4.4 FORMULAR-K4

Das FORMULAR-K4 beschreibt die Meldung über Vermögen von Ausländern in Deutschland (K4). Es kommt in der Meldung maximal einmal vor.



### 4.4.1 Attribute

Das FORMULAR-K4 hat folgende Attribute:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
neu	-	neu	Bei erstmaliger Meldung Grund der erstmaligen Meldung
selbstaendig	+	bbk:jaNein	„ja“, wenn Melder rechtlich selbständig, sonst „nein“

### 4.4.2 Unterelemente

FORMULAR-K4 hat folgende Unterelemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
WIRTSCHAFTSZWEIG	+	alphanum255	Wirtschaftszweig des Melders



RECHTSFORM	-	alphanum255	Rechtsform des Melders
K4D	-	s.u.	Meldung über ausländische Beteiligungen am Melder
lfdnr	+	unsignedlong	Laufende Nummer
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgueltig“, „vorlaeufig“, „wird-nachgereicht“)
K4I	-	s.u.	Meldung über inländische Unternehmen, an denen der Ausländer über den Meldepflichtigen mittelbar beteiligt ist
lfdnr	+	unsignedlong	Laufende Nummer
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgueltig“, „vorlaeufig“, „wird-nachgereicht“)
neu	-	neu	bei erstmaliger Meldung: Grund der erstmaligen Meldung
ABGANG	-	unternehmen-PrivatpersonType	Nicht mehr gemeldete inländische Unternehmen aus dem Vorjahr
alt	-	alt	bei Abgang: Abgangsgrund der Meldung.
MITTEILUNG	-	text2500	Raum für Mitteilungen an die Bundesbank im Textformat, max. 2500 Zeichen lang

Das Element `Wirtschaftszweig` ist obligatorisch und kommt genau einmal vor.

Das Element `Rechtsform` ist für alle Melder mit Ausnahme unselbstständiger Unternehmen (Zweigniederlassungen, Betriebsstätten) obligatorisch.

Das Element `MITTEILUNG` kommt maximal einmal vor.

Alle anderen Elemente können beliebig oft vorkommen.

Es ist für jeden ausländischen Beteiligungsgeber, dessen unmittelbare deutsche Beteiligung der Meldepflicht unterliegt, ein `K4D`-Element zu erstellen. Die Zahl der `K4D`-Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

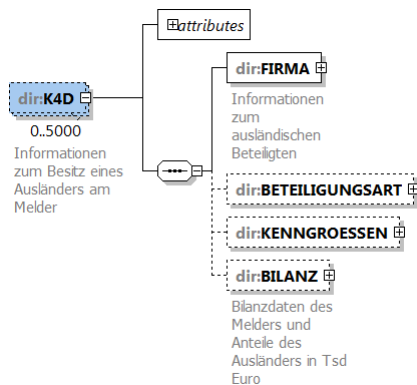
Es ist für jedes deutsche Beteiligungsobjekt, an dem der Ausländer über den Melder mittelbar beteiligt ist und das die Meldekriterien erfüllt, ein `K4I`-Element zu erstellen. Die Zahl der `K4I`-Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

#### Beispiel:

```
<FORMULAR-K4 neu="neugruendung" selbstaendig="ja">
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterwirtschaftszweig</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <RECHTSFORM>AG</RECHTSFORM>
  <K4D lfdnr="1" meldeart="endgueltig">
    <FIRMA>
      <!--Daten der Firma -->
    </FIRMA>
    <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="ja" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="nein">
    </BETEILIGUNGSART>
    <KENNGROESSEN>
      <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">21</UMSATZ>
      <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
    </KENNGROESSEN>
    <BILANZ>
      <!-- Bilanz der Beteiligung -->
    </BILANZ>
  </K4D>
  <K4I lfdnr="1" meldeart="endgueltig" neu="neugruendung">
    <FIRMA>
      <!--Daten der Firma -->
    </FIRMA>
    <RECHTSFORM>AG</RECHTSFORM>
    <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="nein">
      <UNMITTELBARE-FIRMA>
        <!--Daten der Firma: Name (ggf. lfdnr oder INTERNEFNr) ist ausreichend -->
      </UNMITTELBARE-FIRMA>
    </BETEILIGUNGSART>
    <KENNGROESSEN>
      <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">21</UMSATZ>
      <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
    </KENNGROESSEN>
    <BILANZ>
      <!-- Bilanz der Beteiligung -->
    </BILANZ>
  </K4I>
</FORMULAR-K4>
```

```
</K4I>
</FORMULAR-K4>
</BILANZ>
```

## K4D



Das Element `K4D` enthält Bilanz- und Beteiligungsinformationen von Vermögensanteilen, die ausländische Beteiligungsgeber unmittelbar am Melder halten. Für jeden ausländischen Investor ist ein eigenes `K4D`-Element zu erstellen. Die Zahl der `K4D`-Elemente ist auf 5000 begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

Das `K4D`-Element hat folgende Attribute:

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
lfdnr	+	unsignedlong	laufende Nummer der ausländischen Beteiligung
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgültig“, „vorläufig“, „wird-nachgereicht“)

Das Element `K4D` hat folgende Unterelemente

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
FIRMA	+	auslaenderType	ausländischer Beteiligter
BETEILIGUNGSART	-	beteiligungskategorieType	Art des Beteiligungsverhältnisses
KENNGROESSEN	-	kenngroessenType	Kenngrößen des Melders
BILANZ	-	s. u.	Bilanz und Beteiligungsanteile an der inländischen Beteiligung

Im Element `Firma` des Wertebereichs `auslaenderType` ist für das `K4D` Element die Angabe des Sitzes obligatorisch.

Für jeden ausländischen Beteiligten muss ein eigenes `K4D`-Objekt erstellt werden.

Die Elemente `BETEILIGUNGSART`, `KENNGROESSEN` und `BILANZ` sind für vorläufige und endgültige Meldungen obligatorisch.

Da `K4D` nur unmittelbare Beteiligungen beschreibt, muss das Attribut `mittelbar-beteiligt` im Element `BETEILIGUNGSART` des Elementes `OBJEKT` für `K4D`-Element immer "nein" sein. Damit kann das Element `UNMITTELBARE-FIRMA` im Element `BETEILIGUNGSART` bei `K4D`-Elementen nicht vorkommen

Das Element `Bilanz` in `K4D` enthält die Bilanzdaten des Melders und die dem ausländischen Beteiligten unmittelbar zurechnenden Anteile. Die Werte sind in Tausend EUR anzugeben. Das Element hat keine Attribute und folgende Unterelemente welche in der vorgegebenen Reihenfolge anzugeben sind:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
BILANZSTICHTAG	+	xs:date	Bilanzstichtag des Objekts
P08	-	basisFeld	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital – insgesamt
P09	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P08
P11	-	basisFeld	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt
P12	-	basisFeld	Finanzanlagen - insgesamt
P13	-	basisFeld	Anteile an verbundenen Unternehmen/Beteiligungen - insgesamt
P15	-	basisFeld	auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P50
P17	-	basisFeld	Umlaufvermögen - insgesamt
P19	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P52
P21	-	basisFeld	Übrige Aktiva - insgesamt
P22	-	basisFeld	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag - insgesamt
P23	-	basisFeld	Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt
P24	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P23
P29	-	basisFeld	Kapitalrücklage - insgesamt
P30	-	basisFeld	Gewinnrücklagen - insgesamt
P31	-	basisFeld	Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt
P32	-	basisFeld	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P33	-	basisFeld	Verbindlichkeiten - insgesamt
P35	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P37	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt
P38	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P37
P39	-	basisFeld	Übrige Passiva - insgesamt
P40	+	basisFeld	Bilanzsumme - insgesamt
P48	-	basisFeld	Außerordentliches Ergebnis als Anteil am Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P49	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P50	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen im Ausland - insgesamt
P51	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P52	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt
P54	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P13 (gehaltene Anteile am ausländischen Beteiligten)
VORABAUSSCHUETTUNG	-	text255	Angaben zu Ausschüttungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (z. B. Interimsdividende), max. 255 Zeichen
ERLAEUTERUNG	-	text255	Kurzerläuterungen, max. 255 Zeichen

Die optionalen Elemente P... der Bilanz in K4D dürfen nur dann entfallen, wenn ein leerer Wert vorliegt. Sollte der Wert vorhanden sein und kaufmännisch gerundet weniger als 1 Tsd. Währungseinheiten betragen, ist eine Null anzugeben.

Darüber hinaus sind alle zu meldenden Beträge der Handelsbilanz des Melders vor Gewinnverwendung zu entnehmen. Angaben sind nicht aus Bilanzen zu entnehmen, die der Einbeziehung in einen Konzernabschluss dienen.

Für die Zuordnung einzelner Bilanzposten zu den o. g. Positionen im Ausweisschema gelten prinzipiell die Abgrenzungs- und Gliederungsvorschriften der Bilanz einer deutschen Kapitalgesellschaft sinngemäß. Sonderposten mit Rücklageanteil sind nicht unter den Rücklagen auszuweisen, sondern der P39 („Übrige Passiva“) zuzuordnen.

Zweigniederlassungen und Betriebsstätten haben die zu meldenden Beträge ihrer Vermögensaufstellung zu entnehmen.

#### Plausibilitäten für Bilanz:

Folgende Bedingungen für die Bilanz sind nicht im Schema hinterlegt, müssen aber trotzdem erfüllt werden:

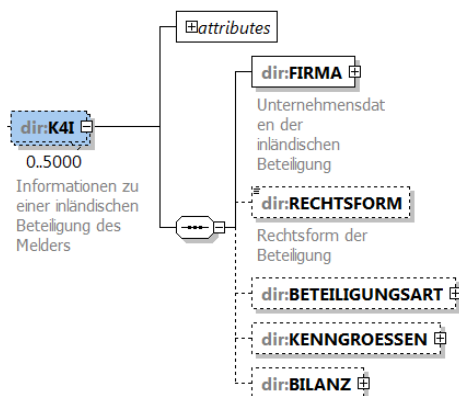
1. Summe der Aktiva = Bilanzsumme

- P40 = P08 + P11 + P12 + P17 + P21 + P22
2. Summe der Passiva = Bilanzsumme  
P40 = P23 + P29 + P30 + P31 + P32 + P33 + P39
  3. P08 >= P09
  4. P13 >= P54
  5. P17 >= P51 + P52
  6. P12 >= P13 + P49 + P50
  7. P50 >= P15
  8. P52 >= P19
  9. P23 >= P24
  10. P33 >= P35 + P37
  11. P37 >= P38

**Beispiel:**

```
<K4D lfdnr="1" meldeart="vorlaeufig">
  <FIRMA>
    <!--Informationen zum ausländischen Beteiligungsgeber -->
  </FIRMA>
  <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="ja" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="nein">
  </BETEILIGUNGSART>
  <KENNGROESSEN>
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
  </KENNGROESSEN>
  <BILANZ>
    <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
    <P08 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital - insgesamt">500</P08>
    <P09 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P08">200</P09>
    <P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">200</P11>
    <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">200</P12>
    <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">100</P21>
    <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">300</P23>
    <P24 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P23">300</P24>
    <P29 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Kapitalrücklage - insgesamt">200</P29>
    <P30 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnrücklagen - insgesamt">300</P30>
    <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">200</P32>
    <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">1000</P40>
    <P49 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen im Ausland - insgesamt">200</P49>
    <ERLAEUTERUNG>Dividendenausschüttung in Höhe von 50 Mio. EUR</ERLAEUTERUNG>
  </BILANZ>
</K4D>
```

**K4I**



Das Element K4I enthält Bilanz- und Beteiligungsinformationen von Vermögensanteilen, die ausländische Beteiligungsgeber über den Melder mittelbar an deutschen Beteiligungsobjekten halten. Es ist für jede Beteiligung ein eigenes K4I-Element zu erstellen. Die Zahl der K4I-Elemente ist auf 5000

begrenzt. Sollte es notwendig sein, mehr als 5000 Elemente in einer Meldung anzugeben, wird um Rücksprache mit den im Dokument genannten Ansprechpartnern gebeten.

Das K4I-Element hat folgende Attribute:

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
lfdnr	+	unsignedlong	laufende Nummer der Inlandstochter
meldeart	+	meldeart	Art der Meldung für diese Beteiligung (siehe oben: z. B. „endgueltig“, „vorlaeufig“, „wird-nachgereicht“)
neu	-	neu	bei erstmaliger Meldung Grund der Meldung

Unterelemente:

Name	erf.	Werteb. / Format	Bemerkung
FIRMA	+	unternehmen-PrivatpersonType	deutsches Unternehmen, an dem der Melder beteiligt ist
RECHTSFORM	-	alphanum255	Rechtsform des mittelbaren Beteiligungsobjektes
BETEILIGUNGSART	-	beteiligungskategorieType	Art des Beteiligungsverhältnisses
KENNGROESSEN	-	kenngroessenType	Kenngößen des deutschen Beteiligungsobjektes
BILANZ	-	s.u.	Bilanz und Beteiligungsanteile an der inländischen Beteiligung

Das Element `Rechtsform` ist für alle mittelbaren Beteiligungsobjekte mit Ausnahme unselbstständiger Unternehmen (Zweigniederlassungen, Betriebsstätten) obligatorisch.

Die Elemente `BETEILIGUNGSART`, `KENNGROESSEN` und `BILANZ` sind für vorläufige und endgültige Meldungen obligatorisch.

Da K4I nur mittelbare Beteiligungen beschreibt, muss das Attribut `mittelbar-beteiligt` im Element `BETEILIGUNGSART` des Elementes `OBJEKT` für K4I-Element immer "ja" sein. Damit muss das Element `UNMITTELBARE-FIRMA` im Element `BETEILIGUNGSART` bei K4I-Elementen immer angegeben werden.

Das Element `Bilanz` in K4I enthält die Bilanzdaten des inländischen Unternehmens, an dem der Ausländer über den Melder mittelbar beteiligt ist sowie dem Ausländer mittelbar zuzurechnenden Anteile. Für jedes Objekt muss ein eigenes K4I-Element erstellt werden. Die Werte sind in Tausend Euro anzugeben. Das Element hat keine Attribute und folgende Unterelemente welche in der vorgegebenen Reihenfolge anzugeben sind:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
BILANZSTICHTAG	+	xs:date	Bilanzstichtag des Objekts
P08	-	basisFeld	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital – insgesamt
P10	-	basisFeld	Auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P08
P11	-	basisFeld	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt
P12	-	basisFeld	Finanzanlagen - insgesamt
P13	-	basisFeld	Anteile an verbundenen Unternehmen/Beteiligungen - insgesamt
P15	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P50
P16	-	basisFeld	Auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P49
P17	-	basisFeld	Umlaufvermögen - insgesamt
P19	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P52
P20	-	basisFeld	Auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P51
P21	-	basisFeld	Übrige Aktiva - insgesamt
P22	-	basisFeld	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag - insgesamt

P23	-	basisFeld	Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt
P25	-	basisFeld	Anteil des als unmittelbar beteiligt genannten Unternehmen an P23
P29	-	basisFeld	Kapitalrücklage - insgesamt
P30	-	basisFeld	Gewinnrücklagen - insgesamt
P31	-	basisFeld	Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt
P32	-	basisFeld	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P33	-	basisFeld	Verbindlichkeiten - insgesamt
P35	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P36	-	basisFeld	Auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P35
P37	-	basisFeld	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt
P38	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P37
P39	-	basisFeld	Übrige Passiva - insgesamt
P40	+	basisFeld	Bilanzsumme - insgesamt
P48	-	basisFeld	Außerordentliches Ergebnis als Anteil am Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt
P49	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene in Deutschland - insgesamt
P50	-	basisFeld	Ausleihungen (aus den Finanzanlagen) an verbundene Unternehmen im Ausland - insgesamt
P51	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt
P52	-	basisFeld	Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt
P54	-	basisFeld	Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P13 (gehaltene Anteile am ausländischen Beteiligten)
P55	-	basisFeld	Auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P13 (gehaltene Anteile an der eigenen unmittelbar beteiligten Muttergesellschaft in Deutschland)
VORABAUSSCHUETTUNG	-	text255	Angaben zu Ausschüttungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (z. B. Interimsdividende), max. 255 Zeichen
ERLAEUTERUNG	-	text255	Kurzerläuterungen, max. 255 Zeichen

Die optionalen Elemente P . . der Bilanz in K4I dürfen nur dann entfallen, wenn ein leerer Wert vorliegt. Sollte der Wert vorhanden sein und kaufmännisch gerundet weniger als 1 Tsd. Währungseinheiten betragen, ist eine Null anzugeben.

Darüber hinaus sind alle zu meldenden Beträge der Handelsbilanz des deutschen Beteiligungsobjektes vor Gewinnverwendung zu entnehmen. Angaben sind nicht aus Bilanzen zu entnehmen, die der Einbeziehung in einen Konzernabschluss dienen.

Für die Zuordnung einzelner Bilanzposten zu den o. g. Positionen im Ausweisschema gelten prinzipiell die Abgrenzungs- und Gliederungsvorschriften der Bilanz einer deutschen Kapitalgesellschaft sinngemäß. Sonderposten mit Rücklageanteil sind nicht unter den Rücklagen auszuweisen, sondern der P39 („Übrige Passiva“) zuzuordnen.

Zweigniederlassungen und Betriebsstätten haben die zu meldenden Beträge ihrer Vermögensaufstellung zu entnehmen.

#### Plausibilitäten für Bilanz:

Folgende Bedingungen für die Bilanz sind nicht im Schema hinterlegt, müssen aber trotzdem erfüllt werden:

1. Summe der Aktiva = Bilanzsumme  
 $P40 = P08 + P11 + P12 + P17 + P21 + P22$
2. Summe der Passiva = Bilanzsumme  
 $P40 = P23 + P29 + P30 + P31 + P32 + P33 + P39$
3.  $P08 \geq P10$
4.  $P13 \geq P54 + P55$
5.  $P17 \geq P51 + P52$
6.  $P12 \geq P13 + P49 + P50$
7.  $P49 \geq P16$
8.  $P50 \geq P15$
9.  $P51 \geq P20$

10. P52 >= P19
11. P23 >= P25
12. P33 >= P35 + P37
13. P35 >= P36
14. P37 >= P38

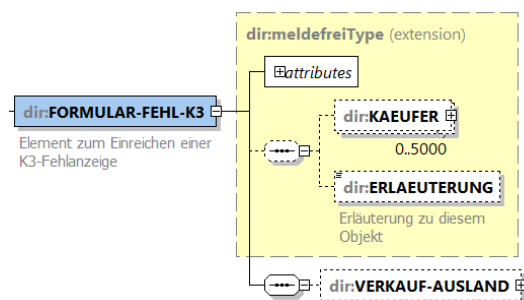
**Beispiel:**

```
<K4I lfdnr="1" meldeart="endgueltig">
  <FIRMA>
    <!--Informationen zum deutschen Beteiligungsobjekt -->
  </FIRMA>
  <RECHTSFORM>GmbH</RECHTSFORM>
  <BETEILIGUNGSART>unmittelbar-beteiligt="ja" mittelbar-beteiligt="ja" unmittelbar-bsnotiert="nein">
</BETEILIGUNGSART>
  <KENNGROESSEN>
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
  </KENNGROESSEN>
  <BILANZ>
    <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
    <P08 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital - insgesamt">300</P08>
    <P10 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bei mittelbarer Beteiligung: auf das als unmittelbar beteiligt genannte Unternehmen entfallender Anteil von P08">200</P10>
    <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">100</P12>
    <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">100</P21>
    <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">300</P23>
    <P25 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bei mittelbarer Beteiligung: Anteil des als unmittelbar beteiligt genannten Unternehmen an P23">200</P25>
    <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">200</P32>
    <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">500</P40>
    <ERLAEUTERUNG>Dividendenausschüttung in Höhe von 50 Mio. EUR</ERLAEUTERUNG>
  </BILANZ>
</K4I>
```

## 4.5 FORMULAR-FEHL-K3

Das FORMULAR-FEHL-K3 muss ausgefüllt werden, wenn für die Vorjahre K3-Meldungen abgegeben wurden und nun die Meldepflicht erlischt. Das Formular beschreibt den Grund für das Ende der K3-Meldepflicht und ist vom Typ meldefreiType. FORMULAR-FEHL-K3 kommt nur einmal pro Meldung vor.

Diese Meldung kann auch unabhängig einer vorangegangenen Meldepflicht eingereicht werden.



### 4.5.1 Unterelemente

FORMULAR-FEHL-K3 ist eine Erweiterung des Typs meldefreiType um folgendes Element:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
VERKAUF-AUSLAND	-		Wenn eine im Vorjahr eingereichte Beteiligung ins Ausland verkauft wurde: Angaben über den Verkauf einer Beteiligung ins Ausland
zahlungsmeldung	+	text	Zeichenkette mit den möglichen Werten „ja“, „nein“ oder „teilweise“

unterfreigrenze	-	bbk:jaNein	wenn zahlungsmeldung=„nein“: „ja“, wenn keine Zahlungsmeldung eingereicht wurde, da der Verkaufserlös unterhalb der Meldefreigrenze von 12.500,- Euro liegt.
-----------------	---	------------	--

VERKAUF-AUSLAND ist dann anzugeben, wenn eine Beteiligung ins Ausland verkauft worden ist.

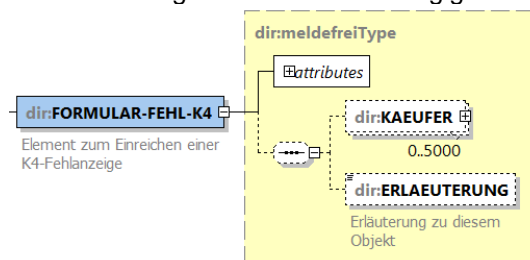
**Beispiel:**

```
<FORMULAR-FEHL-K3 beteiligung="nein" beteiligung-vorjahr="ja">
  <KAEUFER>
    <NAME>Käufername</NAME>
    <STRASSE-POSTFACH>Käuferstrasse</STRASSE-POSTFACH>
    <PLZ>Käuferplz</PLZ>
    <SITZ>Käufersitz</SITZ>
    <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
  </KAEUFER>
  <ERLAEUTERUNG>war nichts mehr wert</ERLAEUTERUNG>
  <VERKAUF-AUSLAND zahlungsmeldung="nein" unterfreigrenze="ja" />
</FORMULAR-FEHL-K3>
```

### 4.6 FORMULAR-FEHL-K4

Das FORMULAR-FEHL-K4 muss ausgefüllt werden, wenn für die Vorjahre K4-Meldungen abgegeben wurden und nun die Meldepflicht erlischt. Das Formular beschreibt den Grund für das Ende der K4-Meldepflicht und ist vom Typ meldefreiType. FORMULAR-FEHL-K4 kommt nur einmal pro Meldung vor.

Diese Meldung kann auch unabhängig von einer vorangegangenen Meldepflicht eingereicht werden.



**Beispiel:**

```
<FORMULAR-FEHL-K4 beteiligung="ja" teil-groessergleich-zehn-prozent="nein" drei-jahre-meldefrei="nein"
beteiligung-vorjahr="ja" kein-auslaendischer-beteiligungsgeber="nein"/>
```



## 5 Beispiel

### 5.1 Beispiel für eine K 3-Meldung

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
<LIEFERUNG-DIREK xmlns:bbk="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01" version="1.0" erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" stufe="Test" dateireferenz="1" bereich="Statistik" xsi:schemaLocation="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01 BbkXmwDirek_2015.xsd">
  <bbk:ABSENDER>
    <FIRMENNR>00000000</FIRMENNR>
    <bbk:NAME>Musterfirma</bbk:NAME>
    <bbk:STRASSE>Statistikstraße 12</bbk:STRASSE>
    <bbk:PLZ>60488</bbk:PLZ>
    <bbk:ORT>Frankfurt</bbk:ORT>
    <bbk:KONTAKT>
      <bbk:ANREDE>Herr</bbk:ANREDE>
      <bbk:VORNAME>Max</bbk:VORNAME>
      <bbk:ZUNAME>Mustermann</bbk:ZUNAME>
      <bbk:ABTEILUNG>Statistik</bbk:ABTEILUNG>
      <bbk:TELEFON>0123456789</bbk:TELEFON>
      <bbk:FAX>0123456789</bbk:FAX>
      <bbk:EMAIL>max.mustermann@musterfirma.de</bbk:EMAIL>
      <bbk:EXTRANET-ID>EXN12345</bbk:EXTRANET-ID>
    </bbk:KONTAKT>
  </bbk:ABSENDER>
  <MELDUNG erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" storno="nein" aenderungstammdaten="ja" korrekturmeldung="nein" nachmeldung="nein">
    <bbk:MELDER>
      <FIRMENNR>00000000</FIRMENNR>
      <bbk:NAME>Musterfirma</bbk:NAME>
      <bbk:STRASSE>Statistikstraße 12</bbk:STRASSE>
      <bbk:PLZ>60488</bbk:PLZ>
      <bbk:ORT>Frankfurt</bbk:ORT>
    </bbk:MELDER>
    <MELDETERMIN>2015</MELDETERMIN>
    <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
    <FORMULAR-K3>
      <WIRTSCHAFTSZWEIG>Maschinenbau</WIRTSCHAFTSZWEIG>
      <RECHTSFORM>GmbH</RECHTSFORM>
      <KENNGROESSEN-MELDER von-inlaender-abhaengig="ja">
        <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</UMSATZ>
        <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
        <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">10</BILANZSUMME>
      </KENNGROESSEN-MELDER>
      <KENNGROESSEN-KONZERN nationalebilanz="nein">
        <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">300</UMSATZ>
        <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">120</BESCHAEFTIGTE>
        <BILANZSUMME einheit="Waehrung" dimension="Mio">300</BILANZSUMME>
      </KENNGROESSEN-KONZERN>
      <K3 lfdnr="1" meldeart="endgueltig" neu="ueberschreitet-freigrenze">
        <FIRMA>
```

```
<NAME>Zweigniederlassung Schweiz</NAME>
<SITZ>Bern</SITZ>
<WIRTSCHAFTSZWEIG>Maschinenbau</WIRTSCHAFTSZWEIG>
<INTERNEFNR>xbr123456</INTERNEFNR>
<LAND>CH</LAND>
<SELBSTAENDIG>nein</SELBSTAENDIG>
</FIRMA>
<BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="ja" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="nein">
</BETEILIGUNGSART>
<KENNGROESSEN>
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">21</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
</KENNGROESSEN>
<BILANZ>
  <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
  <WAEHRUNG>CHF</WAEHRUNG>
  <P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">255</P11>
  <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">47</P12>
  <P13 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Anteile an verbundenen Unternehmen/Beteiligungen - insgesamt">47</P13>
  <P17 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Umlaufvermögen - insgesamt">9837</P17>
  <P19 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P52">29</P19>
  <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">13</P21>
  <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital,
  Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">2449</P23>
  <P24 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P23">2449</P24>
  <P31 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt">2227</P31>
  <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">612</P32>
  <P33 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten - insgesamt">4861</P33>
  <P37 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insge-
  samt">202</P37>
  <P38 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P37">100</P38>
  <P39 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Passiva - insgesamt">3</P39>
  <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">10152</P40>
  <P51 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Aus-
  land">111</P51>
  <P52 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutsch-
  land ">47</P52>
  <ERLAEUTERUNG>Erhöhung Beschäftigtenzahl wird bestätigt</ERLAEUTERUNG>
</BILANZ>
</K3>
<K3 lfdnr="2" meldeart="endgueltig">
  <FIRMA>
    <NAME>Musterbeteiligung 2</NAME>
    <SITZ>Washington</SITZ>
    <WIRTSCHAFTSZWEIG>Holding</WIRTSCHAFTSZWEIG>
    <INTERNEFNR>xbr123456</INTERNEFNR>
    <LAND>US</LAND>
    <SELBSTAENDIG>ja</SELBSTAENDIG>
  </FIRMA>
  <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="ja">
  <P47 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Boersenwert">550</P47>
  <ISIN>US1234567891</ISIN>
  <ANTEIL>80</ANTEIL>
  </BETEILIGUNGSART>
  <KENNGROESSEN>
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">100</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">40</BESCHAEFTIGTE>
```

Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Statistik  
Elektronisches Meldewesen im XML-Format für Bestandsmeldungen K 3, K 4

```
</KENNGROESSEN>
<BILANZ>
  <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
  <WAEHRUNG>USD</WAEHRUNG>
  <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">302</P12>
  <P13 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Anteile an verbundenen Unternehmen/Beteiligungen - insgesamt">302</P13>
  <P17 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Umlaufvermögen - insgesamt">9837</P17>
  <P19 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P52">29</P19>
  <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">13</P21>
  <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital,
  Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">2449</P23>
  <P24 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P23">2449</P24>
  <P31 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt">2227</P31>
  <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">612</P32>
  <P33 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten - insgesamt">4861</P33>
  <P37 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insge-
  samt">202</P37>
  <P38 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P37">100</P38>
  <P39 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Passiva - insgesamt">3</P39>
  <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">10152</P40>
  <P51 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Aus-
  land">9837</P51>
  <P52 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutsch-
  land">47</P52>
  <ERLAEUTERUNG>Veränderung P31 entspricht Dividendenzahlung</ERLAEUTERUNG>
</BILANZ>
</K3>
<K3 lfdnr="3" meldeart="endgueltig">
  <FIRMA>
    <NAME>Musterbeteiligung 3</NAME>
    <SITZ>Paris</SITZ>
    <WIRTSCHAFTSZWEIG>Enwicklung IT-Anwendg.</WIRTSCHAFTSZWEIG>
    <INTERNEFNR>xbrl23456</INTERNEFNR>
    <LAND>FR</LAND>
    <SELBSTAENDIG>ja</SELBSTAENDIG>
  </FIRMA>
  <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="ja" unmittelbar-bsnotiert="nein">
  <UNMITTELBARE-FIRMA>
    <NAME>Musterbeteiligung 2</NAME>
  </UNMITTELBARE-FIRMA>
  </BETEILIGUNGSART>
  <KENNGROESSEN>
    <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">100</UMSATZ>
    <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">40</BESCHAEFTIGTE>
  </KENNGROESSEN>
  <BILANZ>
    <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
    <WAEHRUNG>EUR</WAEHRUNG>
    <P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">255</P11>
    <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">47</P12>
    <P17 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Umlaufvermögen - insgesamt">9837</P17>
    <P19 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P52">29</P19>
    <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">13</P21>
    <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital,
    Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">2449</P23>
    <P25 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bei mittelbarer Beteiligung: Anteil des als unmittelbar beteiligt genannten
    Unternehmen an P23">2449</P25>
```

```
<P31 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt">2227</P31>
<P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">612</P32>
<P33 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten - insgesamt">4861</P33>
<P37 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Deutschland - insgesamt">202</P37>
<P38 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den Melder entfallender Anteil von P37">100</P38>
<P39 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Passiva - insgesamt">3</P39>
<P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">10152</P40>
<P51 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Ausland">111</P51>
<P52 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutschland">47</P52>
<ERLAEUTERUNG>neue unmittelbare Mutter ab 2015</ERLAEUTERUNG>
</BILANZ>
</K3>
<ABGANG alt="unterschreitet-freigrenze">
  <NAME>alte Beteiligung</NAME>
  <SITZ>Boston</SITZ>
  <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
</ABGANG>
</FORMULAR-K3>
</MELDUNG>
</LIEFERUNG-DIREK>
```

## 5.2 Beispiel für eine K 4-Meldung

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
<LIEFERUNG-DIREK xmlns:bbk="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01" version="1.0" erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" stufe="Test" dateireferenz="0" bereich="Statistik" xsi:schemaLocation="http://www.bundesbank.de/xmw/direk/2015-01-01 BbkXmwDirek_2015.xsd">
  <bbk:ABSENDER>
    <FIRMENNR>00000000</FIRMENNR>
    <bbk:NAME>Musterfirma</bbk:NAME>
    <bbk:STRASSE>Statistikstraße</bbk:STRASSE>
    <bbk:PLZ>12345</bbk:PLZ>
    <bbk:ORT>Statistik</bbk:ORT>
    <bbk:KONTAKT>
      <bbk:ANREDE>Herr</bbk:ANREDE>
      <bbk:VORNAME>Max</bbk:VORNAME>
      <bbk:ZUNAME>Mustermann</bbk:ZUNAME>
      <bbk:ABTEILUNG>Statistik</bbk:ABTEILUNG>
      <bbk:TELEFON>0123456789</bbk:TELEFON>
      <bbk:FAX>0123456789</bbk:FAX>
      <bbk:EMAIL>max.mustermann@musterfirma.de</bbk:EMAIL>
      <bbk:EXTRANET-ID>EXN12345</bbk:EXTRANET-ID>
    </bbk:KONTAKT>
  </bbk:ABSENDER>
  <MELDUNG erstellzeit="2001-12-17T09:30:47Z" storno="nein" aenderungstammdaten="nein" korrekturmeldung="nein" nachmeldung="nein">
    <bbk:MELDER>
      <FIRMENNR>00000000</FIRMENNR>
      <bbk:NAME>Musterfirma</bbk:NAME>
      <bbk:STRASSE>Statistikstraße</bbk:STRASSE>
```

Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Statistik  
Elektronisches Meldewesen im XML-Format für Bestandsmeldungen K 3, K 4

---

```
<bbk:PLZ>12345</bbk:PLZ>
<bbk:ORT>Statistik</bbk:ORT>
</bbk:MELDER>
<MELDETERMIN>2015</MELDETERMIN>
<BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
<FORMULAR-K4 selbstaendig="ja">
  <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterwirtschaftszweig</WIRTSCHAFTSZWEIG>
  <RECHTSFORM>AG</RECHTSFORM>
  <K4D lfdnr="1" meldeart="endgueltig">
    <FIRMA>
      <NAME>Musterbeteiligung 1</NAME>
      <SITZ>Frankfurt</SITZ>
      <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterbranche</WIRTSCHAFTSZWEIG>
      <INTERNEFNR>xbr123456</INTERNEFNR>
      <LAND>CH</LAND>
      <LAND-ENDEIGENTUEMER>US</LAND-ENDEIGENTUEMER>
      <BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="nein" unmittelbar-bsnotiert="ja">
        <P47 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Boersenwert">550</P47>
        <ISIN>US1234567891</ISIN>
        <ANTEIL>80</ANTEIL>
      </BETEILIGUNGSART>
    <KENNGROESSEN>
      <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">21</UMSATZ>
      <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
    </KENNGROESSEN>
  <BILANZ>
    <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
    <P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">256</P11>
    <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">47</P12>
    <P17 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Umlaufvermögen - insgesamt">9837</P17>
    <P19 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P52">29</P19>
    <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">15</P21>
    <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital, Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">2449</P23>
    <P24 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P23">2449</P24>
    <P31 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt">2227</P31>
    <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">612</P32>
    <P33 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten - insgesamt">4861</P33>
    <P37 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen im Ausland - insgesamt">202</P37>
    <P38 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P37">100</P38>
    <P39 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Passiva - insgesamt">6</P39>
    <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">10155</P40>
    <P51 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutschland">111</P51>
    <P52 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Ausland">47</P52>
    <ERLAEUTERUNG>Dividendenausschüttung in Höhe von 50 Mio. EUR</ERLAEUTERUNG>
  </BILANZ>
</K4D>
<K4I lfdnr="1" meldeart="endgueltig" neu="neugruendung">
  <FIRMA>
    <NAME>Musterbeteiligung 2</NAME>
    <SITZ>Darmstadt</SITZ>
    <WIRTSCHAFTSZWEIG>Musterbranche</WIRTSCHAFTSZWEIG>
    <INTERNEFNR>xbr123456</INTERNEFNR>
  </FIRMA>
</K4I>
</FORMULAR-K4 selbstaendig="ja">
```

```
<RECHTSFORM>GmbH</RECHTSFORM>
<BETEILIGUNGSART unmittelbar-beteiligt="nein" mittelbar-beteiligt="ja" unmittelbar-bsnotiert="nein">
  <ANTEIL>95</ANTEIL>
  <UNMITTELBARE-FIRMA>
    <NAME>Musterbeteiligung 1</NAME>
  </UNMITTELBARE-FIRMA>
</BETEILIGUNGSART>
<KENNGROESSEN>
  <UMSATZ einheit="Waehrung" dimension="Mio">21</UMSATZ>
  <BESCHAEFTIGTE einheit="Anzahl" dimension="Eins">20</BESCHAEFTIGTE>
</KENNGROESSEN>
<BILANZ>
  <BILANZSTICHTAG>2015-12-31</BILANZSTICHTAG>
  <P11 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - insgesamt">255</P11>
  <P12 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Finanzanlagen - insgesamt">47</P12>
  <P17 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Umlaufvermögen - insgesamt">9837</P17>
  <P19 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P52">29</P19>
  <P21 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Aktiva - insgesamt">13</P21>
  <P23 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gezeichnetes oder eingefordertes Kapital, Dotationskapital,
  Einlagen von Gesellschaftern - insgesamt">2449</P23>
  <P25 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bei mittelbarer Beteiligung: Anteil des als unmittelbar beteiligt genannten
  Unternehmen an P23">2449</P25>
  <P31 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Gewinnvortrag/Verlustvortrag - insgesamt">2227</P31>
  <P32 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag - insgesamt">612</P32>
  <P33 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten - insgesamt">4861</P33>
  <P37 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen im Ausland - insge-
  samt">202</P37>
  <P38 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Auf den ausländischen Beteiligten entfallender Anteil von P37">100</P38>
  <P39 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Übrige Passiva - insgesamt">3</P39>
  <P40 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Bilanzsumme - insgesamt">10152</P40>
  <P51 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen in Deutsch-
  land">111</P51>
  <P52 einheit="Waehrung" dimension="Tsd" beschreibung="Forderungen (aus dem Umlaufvermögen) an verbundenen Unternehmen im Aus-
  land">47</P52>
  <ERLAEUTERUNG>neue unmittelbare Mutter ab 2015</ERLAEUTERUNG>
</BILANZ>
</K4I>
<ABGANG alt="unterschreitet-freigrenze">
  <NAME>alte Beteiligung</NAME>
  <SITZ>Berlin</SITZ>
  <INTERNEFNR>a</INTERNEFNR>
</ABGANG>
</FORMULAR-K4>
</MELDUNG>
</LIEFERUNG-DIREK>
```